

Abteilung für Entomologie

Obmann:	Lothar Mayer
Stellvertreter:	Heinrich Regler
Kassier:	Horst Schäfer
Sammlungspfleger:	Horst Schäfer
Mitglieder:	45

Im Rückblick auf das Abteilungsjahr kann festgestellt werden, daß vor allem das Vortragsangebot sehr gute Resonanz fand.

Aus diesem Grund soll an dieser Stelle allen Referenten „ein Kranz geflochten werden“ für ihre ehrenamtliche Tätigkeit. Ohne deren Bereitschaft, viele Stunden für die gemeinsame Sache einzusetzen, wäre ein geordneter Betrieb nicht möglich.

Januar

Ist bereits die erste Veranstaltung eines Arbeitsjahres von hochklassigem Format, dann ist es für die Zuschauer natürlich ein Vergnügen und für die Referenten der Folgemonate eine große Herausforderung.

Der Beitrag von Herrn Ralf Bolz über „Die Schmetterlingsfauna der Reichswälder zu Nürnberg“ entsprach durchaus diesem Zuschnitt.

Was er über die Lepidopterenfauna der Reichswälder zu berichten wußte, gefiel in Bild und Ton.

„Heute am Berg, morgen im Tal – fotografische Notizen eines Naturfreundes“ überschrieb Helmut Weyrauther seine fotografischen Notizen vieler Streifzüge durch die heimische Natur.

Wie kaum ein anderer versteht er es, die Dinge aus einem ganz besonderen Blickwinkel zu betrachten und anzureichern mit einer Zutat, die nur wenigen zu Gebote steht: mit Humor.

Februar

Frau Dr. Heimbucher hatte während der Februarveranstaltung überhaupt keine Probleme mit den oft komplizierten Vernetzungen innerhalb des Ökosystems Baum, dafür aber um so mehr mit der Technik.

Doch selbst ein ständig streikender Projektor konnte die routinierte und sachkundige Referentin nicht aus dem Konzept bringen; sie verstand es, daß sich während der Zwangspausen zwar der Projektor, nicht aber die Stimmung der Zuhörer abkühlte. „Der Baum als Lebensraum“, ein wichtiges Thema für Entomologen, die sich um Zusammenhänge bemühen, sollte schon bald wiederholt werden.

März

Das Thema der Märzveranstaltung beschäftigte sich mit der „Tier- und Pflanzenwelt Oberpfälzer Zwischenmoore“. Bernhard Moos aus Königstein führte durch interessante Oberpfälzer Biotope.

Als Vorsitzender des LBV und ausgebildeter Biologe brachte er alle Voraussetzungen mit, um über das anspruchsvolle Thema kompetent und gleichzeitig fesselnd zu berichten.

April

Die Hutanger im Hersbrucker Land sind mittlerweile auch von der Öffentlichkeit als Kulturgut anerkannt und man schützt und hegt die landwirtschaftstypischen Rinderhutungen.

Es bedurfte einer Vision und großer Ausdauer, bis das Projekt Hutanger zum Erfolg werden konnte.

Karl Heinlein war von Anfang an dabei. Gemeinsam mit seinen Mitarbeitern vom Bund Naturschutz – Ortsgruppe Nürnberger Land brachte er das Projekt bereits 1984 auf den Weg.

Mit teilweise historischen Aufnahmen und Insider-Wissen berichtete er über „Das Projekt Hutanger – Bedeutung historischer Landschaftsteile für den Naturschutz“.

Mai, Juni

Für die Monate Mai und Juni stand Sammlungs- und Bibliotheksarbeit auf dem Programm. Die beiden Pfleger – Herr Schäfer und Herr Hessel – präsentierten Zwischenergebnisse ihrer Arbeit.

Juli

Der Juli gilt als gute Insektenzeit. Aus diesem Grund wurde der Termin für den entomologischen Spaziergang durch die Pegnitz-Alb auf das zweite Juli-Wochenende festgelegt.

Roland Straub hatte den Verlauf der Exkursion durch ein besonders reizvolles Stück unserer Heimat sorgfältig ausgearbeitet und viel Wissenswertes über Land und Leute zusammengetragen.

Entschädigung für die Mühe boten ihm sicher die leidenschaftlichen Jungentomologen, die sich mit großem Wissensdurst und nicht nachlassendem Jagdeifer die Fanggläser immer wieder füllten.

September

Nach der Sommerpause begann die Abteilungsarbeit mit einem Vortrag des Käferexperten und Naturfotografen Werner Rummel.

Hervorragende Aufnahmen des seltenen Hirschkäfers (*Lucanus cervus*), Studien des in unseren Wäldern bereits ausgestorbenen Eichenheldbokes (*Cerambyx cerdo*) und eine lebendige Vortragsweise sorgten dafür, daß allen Anwesenden dieser Abend in bester Erinnerung bleiben wird.

Oktober

Für einen Vortrag im Großen Saal konnte Hermann Schmidt gewonnen werden.

„Entdeckungen im Unscheinbaren“ lautete der Titel einer Folge von brillanten Makroaufnahmen. Wer je Vorträge dieses Referenten miterlebt hat, wird der Natur und der Naturhistorischen Gesellschaft ein gutes Stück nähergekommen sein.

Das Thema des Arbeitsabends führte in den Süden. Die Halbinsel Gargano war das Ziel, und der Führer durch den Abend hieß Helmuth Weyrauther.

Es verdient Bewunderung, wenn es einem Teilnehmer einer geführten Exkursion gelingt, zeit-

raubende Nahaufnahmen der reichen Orchideenflora mit nach Hause zu bringen.

Dazu bedarf es einer gewissen Vertrautheit mit der fotografischen Technik, dem Objekt und wohl auch mit dem Exkursionsleiter.

Die Art der Kommentierung dieser „Reiseandenken“ war – wie immer – kurzweilig und originell.

November

Werner Weiß wagte, was nicht nur innerhalb der entomologischen Abteilung unüblich ist:

Er beschränkte sich bei der Präsentation seines Themas auf das Wort und verzichtete auf jede bildliche Unterstützung.

Seine Zuhörer konnten miterleben, daß sich diese Art der Selbstbeschränkung keineswegs nachteilig auf den Bildungswert und das intellektuelle Vergnügen eines Vortrages auswirken muß.

Ganz im Gegenteil. Sein Beitrag „J.H. Fabre – Insektenforscher und Poet“ war in jeder Hinsicht ein wahrer Genuß und findet hoffentlich bald Nachahmer.

Dezember

Das Arbeitsjahr wurde im Dezember traditionsgemäß mit einer Weihnachtsfeier und der Wahl der besten Insektenbilder abgeschlossen.

Leider verloren wir im letzten Jahr durch plötzlichen Tod einen treuen Mitarbeiter unserer Abteilung: **Konrad Schneider** erwarb sich durch seine Kartierungsarbeiten im nördlichen Lorenzer Reichswald viel Anerkennung und Bewunderung.

Gerade weil viele Jahre zwischen ihm und den meisten anderen Mitgliedern der entomologischen Abteilung lagen, wirkte die Art seines Engagements vorbildlich und nachahmenswert. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Lothar Mayer

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Mensch - Jahresmitteilungen der naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [1997](#)

Autor(en)/Author(s): Mayer Lothar

Artikel/Article: [Abteilung für Entomologie 106-107](#)